

Auch Initiativen zur **Bündelung der Kräfte über die Grenzen hinaus** gingen vom Verband aus. Schon 1954 gründete er mit der „Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Österreich“ die „Union Siebenbürgisch-sächsischer Verbände“. Nachdem durch die „Gemeinsame Erklärung“ vom 25. März 1972 in München sowie durch die internationalen Jugendlager in den 70er Jahren auch die „Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Kanada“ sowie die „Alliance of Transylvanian Saxons“ in den USA in die Zusammenarbeit miteinbezogen worden waren, wurde diese mit der Konzertreise der Siebenbürgischen Trachtenkapelle Munderfing 1979 auch auf kulturellem Gebiet ausgebaut und schließlich institutionalisiert.

Bei dem „Spitzengespräch“ am **1. Oktober 1983 in Elixhausen-Sachsenheim bei Salzburg** beschlossen die Vorsitzenden **Pfarrer MARTIN INTSCHER, Dr. ROLAND BÖBEL, EDWARD R. SCHNEIDER und Dr. WOLFGANG BONFERT** namens ihrer Organisationen die **Gründung der „Föderation der Siebenbürger Sachsen“**. Nachdem alle Verbände ihr zustimmendes Votum abgegeben hatten, wurde sie in Kitchener/Ontario in Kanada mit der feierlichen Unterzeichnung der Urkunde am 19. Juli 1984 und mit der Wahl von Dr. WOLFGANG BONFERT zu deren Vorsitzendem besiegelt.

Beim Heimattag in Kitchener/Ontario trat am **26./27. Juni 1993** das „**Demokratische Forum der Deutschen in Siebenbürgen**“ der Föderation bei. Es unterstützt seitdem das Ziel der Föderation, die Siebenbürger Sachsen weltweit zu vertreten, ihre Einheit zu stärken und ihre gemeinsamen Interessen insbesondere auf humanitärem, heimatpolitischem und kulturellem Gebiet durchzusetzen.

Neben den jährlichen Konsultationsgesprächen finden regelmäßig der Kulturaustausch im Rahmen der Föderation sowie die Föderationsjugendlager statt.

Aus Anlass ihres 25-jährigen Bestehens wird beim diesjährigen Heimattag das Statut der Föderation unterzeichnet.



Abb. oben: 1. Oktober 1983, Elixhausen in Österreich. Die Gründer der Föderation, von links: Pfarrer MARTIN INTSCHER (Kanada), Dr. ROLAND BÖBEL (Österreich), EDWARD R. SCHNEIDER (USA), Dr. WOLFGANG BONFERT (Deutschland)

Abb. Mitte: 26./27. Juni 1993, Kitchener/Ontario in Kanada. Das „Demokratische Forum der Deutschen in Siebenbürgen“ tritt der Föderation bei, von links: MICHAEL H. BOKESCH (USA), Dr. FRITZ FRANK (Österreich), Prof. Dr. HANS KLEIN (Siebenbürgen), KÄTHE PAULINI (Kanada), Dipl.-Ing. Arch. VOLKER DÜRR (Deutschland)

Abb. unten links: Föderationsjugendlager 2003, Besichtigung der Kultureinrichtungen auf Schloss Horneck in Gundelsheim/Neckar

Abb. unten rechts: Föderationsurkunde

FOEDERATION DER SIEBENBUERGER SACHSEN

Die Landsmannschaften der Siebenbürger Sachsen in Deutschland, in Kanada und in Österreich sowie der Zentralverband der Siebenbürger Sachsen in U.S.A. schliessen sich zu einer Foederation zusammen.

1. Die Foederation setzt sich die weltweite Vertretung aller Siebenbuerger Sachsen zum Ziel.
2. Sie dient der Einheit aller Siebenbuerger Sachsen und der Durchsetzung ihrer lebensnotwendigen Interessen, insbesondere auf humanitaeren, heimatpolitischem und kulturellem Gebiet.
3. Die Foederation wird vertreten durch die Vorsitzenden der Landsmannschaften und den Praesidenten des Zentralverbandes der Siebenbuerger Sachsen.

Elixhausen/Sachsenheim, 1. 10. 1983

Nach vorangegangener Annahme obiger Gruendungsresolution seitens aller siebenbuergisch-saechsischen Landsmannschaften und des Zentralverbandes tritt dieselbe durch die feierliche Unterzeichnung der am 19. Juli 1984 in Kitchener/Kanada versammelten Vorsitzenden in Kraft.

Dr. Wolfgang Bonfert
Deutschland

Martin Intscher
Kanada

FEDERATION OF TRANSYLVANIAN SAXONS

The Landsmannschafts of Transylvanian Saxons in West Germany, in Canada and in Austria and the Alliance of Transylvanian Saxons in the U.S.A. confirm the founding of the Federation of Transylvanian Saxons with the following goals:

1. The Federation is the world-wide representative of all Transylvanian Saxons wherever they may live.
2. It will serve the unity of all Transylvanian Saxons and the preservation of their inherent interests, especially those of humanitarian, political and cultural nature.
3. The Federation will be represented by the Presidents of the Landsmannschafts and the Alliance of Transylvanian Saxons.

Dated Oct. 1, 1983
Elixhausen-Sachsenheim

After previous acceptance by all Transylvanian Saxon Landsmannschafts and the Alliance, this founding resolution is signed in Kitchener/Canada by the Presidents in attendance and thereby becomes effective this 19th day of July 1984.

Dr. Fritz Frank
Oesterreich

Edward R. Schneider
U.S.A.

